

Datum: 09.04.2016

FINANZ und WIRTSCHAFT



SVSP Schweizerischer Verband für Strukturierte Produkte
Swiss Structured Products Association
Associazione Svizzera per prodotti strutturati
Association Suisse Produits Structures

Finanz und Wirtschaft
8021 Zürich
044/ 248 58 00
www.fuw.ch

Medienart: Print
Medientyp: Publikumszeitschriften
Auflage: 25'172
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 229.041
Abo-Nr.: 1077775
Seite: 25
Fläche: 78'703 mm²



ILL.D: ZVG

An der «Oscar-Nacht der Derivatbranche» applaudierten die Zuschauer den Preisträgern.

Ausgezeichnete Derivate

An den Swiss Derivative Awards prämierte die Jury nützliche Produkte: In der Baisse günstig Aktien zukaufen, leichter Ein- dank gesichertem Ausstieg in Rohöl, Zugang zur Zinsstrategie.


 Finanz und Wirtschaft
 8021 Zürich
 044/ 248 58 00
 www.fuw.ch

 Medienart: Print
 Medientyp: Publikumszeitschriften
 Auflage: 25'172
 Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

 Themen-Nr.: 229.041
 Abo-Nr.: 107775
 Seite: 25
 Fläche: 78'703 mm²

PHILIPPE BÉGUELIN

Bereits zum elften Mal bewarben sich Emittenten mit ihren besten strukturierten Produkten für die Swiss Derivative Awards. Zur Preisverleihung versammelte sich die Branche am Donnerstagabend in Zürich.

Bei den ersten Awards im Frühling 2006 gab es drei Preise, heuer prämierte die Jury – in der «Finanz und Wirtschaft» vertreten ist – fünf Produkte sowie die beste Kursstellung und das beste Dienstleistungspaket (vgl. Tabelle unten). Erstmals ausgezeichnet wurden wissenschaftliche Arbeiten. Im Auswahlprozess gelinge es der Jury eigentlich immer, mit dem Austausch von Argumenten einen Konsens zu finden, erklärte ihr Präsident, Prof. Marc Oliver Rieger von der Universität Trier, den beiden Präsentatoren Daniel Manser und Martin Raab von Derivative Partners.

Gestaffelter Einstieg

Wer in einer Börsenbaisse zu niedrigeren Aktienkursen einsteigen will, trifft kaum je den Tiefpunkt. Hilfreich ist ein gestaffelter Einstieg mit dem Ziel, einen möglichst tiefen durchschnittlichen Einstandspreis zu erzielen. Ein passendes Konzept bietet die Buy on Dips Note auf den Swiss Market Index (SMI), emittiert von UBS. Sie wurde als bestes Aktienprodukt ausgezeichnet.

Das Zertifikat startete im November vergangenes Jahr und investierte damals nur die Hälfte des Anlagekapitals in den SMI. Der Rest blieb als Cash liegen, ver-

zinst zu 3%, was im Tiefzinsumfeld eine attraktive Rendite ist. Der Mechanismus: Die anfängliche Aktienquote kann in drei Schritten zunehmen. Fällt der SMI 5%, wird ein weiteres Fünftel des Kapitals investiert. Ist der SMI 10% gesunken, kommt nochmals ein Fünftel dazu, und bei einem Kursverlust von 15% wird das verbleibende Zehntel des Kapitals eingesetzt.

Das Konzept hat gut funktioniert, seit der Emission ist der SMI gefallen, und das Kapital wurde investiert. Dadurch hat der Anleger einen tieferen durchschnittlichen Einstiegspreis erhalten als mit einem vollständigen Investment von Beginn weg.

Lange Chance für Lock-in

Unter den Rohstoffprodukten reüssierte Emittent UBS gleich nochmals, und auch da geht es darum, den Einstieg zu erleichtern. Den Award gewonnen hat ein Lock-in-Zertifikat auf Rohöl der amerikanischen Sorte West Texas Intermediate (WTI), genauer auf einen Index aus Rohöl-Futures. Dieser sogenannte CMCI-Index hält die durchschnittliche Restlaufzeit der Futures konstant und will das Optimum aus dem Rohölterminmarkt herausholen. CMCI ist ein erprobtes Konzept von UBS.

Das Lock-in-Zertifikat soll Anlegern den Einstieg in den Rohölmarkt schmackhaft machen, indem es den Ausstieg schrittweise absichert. Dazu wird halbjährlich betrachtet, ob der Ölpreis – respektive der CMCI-Index auf WTI-Rohöl – jeweils ein bestimmtes Niveau überschreitet. Wenn das der Fall ist, dann be-

kommt der Investor am Ende der Laufzeit mindestens dieses Niveau, den Lock-in, ausbezahlt. Das Zertifikat läuft bis 2020 und hat somit ausreichend Zeit, um auf Lock-in-Niveaus zu steigen. Avanciert der CMCI-WTI-Index noch weiter nach oben, erhält der Anleger diesen höheren Preis.

In der Kategorie Edelmetall- und Währungsprodukte gewann das Zertifikat Short to mid term Fed funds rate basket. Die Bank Julius Bär hat damit eine Strategie verbrieft, die sie auch selbst anwendet. Das Produkt bezieht sich auf einen Korb aus kurz- bis mittelfristigen festverzinslichen Anlagen am US-Kapitalmarkt mit fünf verschiedenen Laufzeiten. Diese sind Äquivalent mit gewissen Zinsswaps.

Das Zertifikat profitiert vom Forward Bias, wonach die realisierten Zinsen in der Regel tiefer ausfallen als die zuvor am Terminmarkt (im Forward-Kontrakt) einkalkulierten. Damit macht Julius Bär eine Zinsstrategie zugänglich, die sonst für Privatinvestoren kaum realisierbar ist. Im Börseneinbruch von Januar erwies sich das Produkt nützlich zur Diversifikation des Portefeuilles. Die Managementgebühren betragen 0,2% pro Jahr.

Unter den Indexprodukten gewann das erste hiesige Zertifikat auf Aktien aus dem Bereich Heimaautomation, lanciert von BNP Paribas. Leonteq obsiegte bei den alternativen Basiswerten mit einem Long-Short-Zertifikat, das nach dem VW-Skandal die markant gestiegene Differenz zwischen den beiden Aktienkategorien von Volkswagen nutzte – Anleger waren damit zur richtigen Zeit am richtigen Ort.

Datum: 09.04.2016

FINANZ und WIRTSCHAFT



SVSP Schweizerischer Verband für Strukturierte Produkte
Swiss Structured Products Association
Associazione Svizzera per prodotti strutturati
Association Suisse Produits Structurés

Finanz und Wirtschaft
8021 Zürich
044/ 248 58 00
www.fuw.ch

Medienart: Print
Medientyp: Publikumszeitschriften
Auflage: 25'172
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 229.041
Abo-Nr.: 1077775
Seite: 25
Fläche: 78'703 mm²

Swiss Derivative Awards 2016

Award	Produkt / Leistung	Börsenkürzel	Emittent/Verfasser	Beschreibung
Bestes Aktienprodukt	Buy-on Dips Note auf den SMI	BDSMIU	UBS	Gestaffelter Einstieg in den SMI in einer Börsenbaisse.
Bestes Rohstoffprodukt	Lock-in-Zertifikat auf den UBS Bloomberg CMCI WTI Crude Oil ER Index	WTILIU	UBS	Preissteigerungen von Rohöl werden stufenweise gesichert.
Bestes Edelmetall-/Währungs-/Zinsprodukt	Tracker-Zertifikat auf den USD Short- to Mid-Term Fed Funds Rate Basket	JFIJF	Julius Bär	Zinsstrategie am Terminmarkt wird für Privatanleger zugänglich.
Bestes Indexprodukt	Tracker-Zertifikat auf den Home Automation TR Index	HOMECH	BNP Paribas	Aktienindex für den wachsenden Bereich der Heimautomation.
Bestes Produkt auf alternative Basiswerte	Mini-Futures auf Long/Short-Strategie VW Vorzüge vs. VW Stammaktien	VZVSST	Leonteq	Den unüblich hohen Kursunterschied zweier Aktienkategorien nutzen.
Beste Market Maker Hebelprodukte	Market Making im Sekundärhandel: Durchweg enge Geld- und Briefkurse stellen mit hohem Volumen.		Vontobel	Der Market Making Index (PMMI) des Magazins «Payoff» misst die Geld-Brief-Spannen (Spreads), die An- und Verkaufsvolumen sowie die Kursverfügbarkeit und beruht auf Daten der Börse SIX.
Beste Market Maker Anlageprodukte			Leonteq	
Prädikat «Top Service»	Sehr gute Dienstleistungen für Anleger.		Vontobel	Kriterien: Qualität der Termsheets, Broschüren, Kundenmagazine, Internet-Seite und des Market Making. Anlegerumfrage sowie Preisbildung.
Prädikat «Top Service»			Leonteq	
Prädikat «Top Service»			Banque Cantonale Vaudoise	
Wissenschaftliche Arbeit 1. Rang	Filtered historical Simulation for Portfolios: Model Selection and Calibration		Andreas Höcherl, Karlsruher Institut für Technologie	
Wissenschaftliche Arbeit 2. Rang	Smart beta and portfolio insurance: A happy marriage?		Marjan Wauters, Katholische Universität Leuven	
Wissenschaftliche Arbeit 2. Rang	On the Relevance of Market Liquidity for Calibration and Option Pricing		Janis Bauer, Ludwig-Maximilians-Universität München	
Special Award	Spezialpreis für Verdienste in der Branche.		Die Gründer des SVSP	Der Schweizerische Verband für Strukturierte Produkte (SVSP) feierte Anfang April sein zehnjähriges Bestehen und hat in dieser Zeit für die Branche viel erreicht.